

Wasserrad aus Naturmaterialien basteln

Danke an *kinderoutdoor.de*

Materialien für das Wasserrad:

1 gerader Holunderast, 1 Stück Rinde, 2 dünne gerade Haselnuss-
äste (etwa so dick wie ein kleiner Finger), 2 Astgabeln,
Taschenmesser oder kleine Axt

Bauanleitung:

1. Material zusammensuchen
2. Die Haselnussäste gleich lang zuschneiden.
3. Aufnahme der Schaufelblätter vorbereiten: die Enden der Haselnussäste mittig einschneiden, sodass die Schaufelblätter ohne zusätzliche Befestigung fest geklemmt werden können.
4. Schaufelblätter vorbereiten: vier gleich große Stücke Rinde zurechtschneiden – diese noch NICHT in die Haselnussäste einklemmen.
5. Mit der Ahle des Taschenmessers zwei Löcher mittig in den Holunderast bohren, sodass die Löcher im Kreuz versetzt liegen und ein Haselnussast klemmend durchgesteckt werden kann
6. Mit dem Messer die beiden Enden der Achse glätten, damit sie besser läuft.
7. Die beiden Haselnussäste vorsichtig durch die Holunderachse hindurch klopfen, dass sie gleichweit an beiden Seiten herauschauen. Dabei aufpassen, dass das Holz nicht reißt.
8. Die Schaufelblätter in die beiden vorgefertigten Schlitzte der Haselnussäste stecken.
9. Die Astgabeln so im Wasser befestigen, dass das Wasserrad eingelegt werden kann und die Schaufelräder leicht in die Wasseroberfläche eintauchen – entweder durch „Einrammen“ in den Wasserlauf oder durch Einbau in Steinhügel.
10. Durch einen Staudamm vor dem Wasserrad kann die Fließgeschwindigkeit reguliert werden – Nachbau des Schwallbetriebs

zu 2.



zu 3.



zu 4.



zu 5.



zu 7.

